



– Wann soll das Interview stattfinden?  
 – Welche Dauer müssen wir für das Gespräch einplanen?  
 Nun könnt ihr mit eurem Gesprächspartner das Interview vereinbaren. Dazu informiert ihr den Gesprächspartner über das Thema und eure Ziele. Schließlich müsst ihr genau festlegen, welche Informationen ihr bekommen wollt. Eure Fragen, möglichst kurze und klare Fragesätze, ordnet ihr in einer sinnvollen Reihenfolge. Am besten tippt ihr zum Schluss die Fragen sorgfältig ab.

## Ein Interview durchführen

„Wie wollen wir morgen leben? Was sollten wir tun?“ Diese Fragen stellten sich viele Gemeinden und Städte im Zusammenhang mit der Agenda 21. Bürgermeister, Ratsmitglieder und Bürger haben in Ausschüssen und Arbeitskreisen Ideen und Vorschläge gesammelt. Viele Aktionsprogramme wurden erarbeitet und umgesetzt. Inzwischen gibt es unzählige gelungene Beispiele – sicher auch bei euch. Was hat sich durch die Lokale Agenda verändert? Welche Projekte gibt es in eurer Gemeinde oder Stadt? Was könntet ihr im Rahmen der Agenda tun? Um solche Fragen zu beantworten, bietet sich ein Interview an.

### 1. Schritt: Interview vorbereiten

Zuerst solltet ihr folgende Fragen klären:  
 – Wen wollen wir zum angegebenen Thema interviewen?  
 – Wo soll das Gespräch stattfinden?

### 2. Schritt: Interview durchführen

Zu Beginn des Interviews solltet ihr euren Gesprächspartner freundlich begrüßen. Sorgt auch während des Gesprächs für eine angenehme Atmosphäre, bleibt immer sachlich und höflich. Bedankt euch am Ende des Interviews bei eurem Gesprächspartner.

Führt das Interview mit den vorbereiteten Fragen durch. Falls sich im Gespräch neue Fragen ergeben, sollten diese direkt gestellt werden. Schreibt ein Protokoll des Gesprächs oder nehmt es mit einem Kassettenscanner auf. Ihr solltet auch einige Fotos machen.

### 3. Schritt: Interview nachbereiten

Stellt die Ergebnisse des Interviews schriftlich zusammen und legt sie eurem Gesprächspartner noch einmal vor.

### 4. Schritt: Ergebnisse präsentieren

Dokumentiert eure Ergebnisse in der Schülerzeitung oder auf der Homepage der Schule oder gestaltet ein Poster. Dabei könnt ihr Zusatzmaterial wie eigene Kommentare, Broschüren und Fotos, die ihr vielleicht beim Interview erhalten habt, hinzufügen.

Aus der Klasse 6a führen Lea und Patrick Interviews mit Personen durch, die im Rahmen der Agenda 21 in Bassum tätig sind.



Brigitta Wortmann, Märchenerzählerin und Organisatorin der Ferienkiste Bassum

#### Was ist die Ferienkiste?

Die Ferienkiste ist ein Angebot der Stadt Bassum und von vielen Vereinen und Unternehmen aus Bassum und Umgebung in den Sommerferien.

#### Warum machen Sie die Ferienkiste?

Ich habe selbst Kinder und wollte, dass sie ein tolles Angebot vorfinden, wenn wir mal nicht in den Urlaub fahren.

#### Wie viele Kinder nehmen an den Aktionen der Ferienkiste teil?

Im Jahr 2002 hatten wir 325 Kinder bei 40 Veranstaltungen. Im Jahr 2005 waren es sogar 437 Kinder und 67 Veranstaltungen.

#### Wie viele Stunden arbeiten Sie an der Ferienkiste?

Die Vorbereitungen beginnen im Februar, dann muss ich die Veranstalter anschreiben. Wenn ich alle Veranstaltungen zusammenhabe, machen wir das Programmheft für die Schulen. Auch die Anmeldungen laufen über mich. Allein die Anmeldung und das Sortieren aller Wünsche dauert 50 Stunden.



Regina Kistermann, ehrenamtliche Agenda-Beauftragte der Stadt Bassum

#### Warum ist die Agenda 21 wichtig für uns Kinder?

In der Dokumentation von Rio 1992 gibt es ein eigenes Kapitel über Kinder. Darin wird gesagt, dass Kinder unsere Zukunft sind und diese auch mitgestalten sollten!

#### Wie wird man Agenda-Beauftragte?

Ich bin Ingenieurin und habe vorher schon viel bei Agenda 21-Aktionen mitgemacht. Von meinem Vorgänger bin ich dann vorgeschlagen worden und die Stadt Bassum hat zugestimmt.

#### Wie viele Stunden arbeitet man als Agenda-Beauftragte?

Pro Woche arbeite ich etwa fünf bis zehn Stunden für die Agenda 21.

#### Was wurde in Bassum schon erreicht?

Wir haben zum Beispiel einen Agenda-Lehrpfad, der gleich vor dem Rathaus beginnt und auf dem ihr vieles über die Agenda 21 erfahrt. Wir haben dafür gesorgt, dass mehr Hecken gepflanzt werden. Außerdem setzen wir uns dafür ein, dass die Fahrzeuge der Stadt mit Rapsöl gefahren werden, damit Dieselkraftstoff gespart wird.

1 Gibt es auch in eurer Stadt eine Agenda-Beauftragte oder einen Agenda-Beauftragten? Führt selbst ein Interview mit dieser Person durch.

Mit einem Interview könnt ihr interessante Informationen erhalten. Denn durch das Gespräch mit Fachleuten, z. B. dem Bürgermeister oder der Vorsitzenden eines Verbandes, gewinnt ihr Einblick in deren Fachwissen zu einem Thema. Hier erfahrt ihr, wie ihr dabei vorgeht.